



Putin und Xi treffen sich beim SCO-Gipfel

-
- [05.07.2024](#)

Der russische Präsident Wladimir Putin und der chinesische Präsident Xi Jinping haben am Donnerstag auf einem Gipfel in Astana (Kasachstan) ihre Ziele für die Mitglieder der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit(SOZ) dargelegt.

Ziele:

- Putin sprach über die Schaffung einer neuen Reihe von eurasischen kollektiven Sicherheitsverträgen.
- Xi forderte die Mitglieder auf, sich nicht in äußere Angelegenheiten einzumischen.

Xi deutete auch an, dass die beiden Länder bei der Ausarbeitung von „Plänen und Vorkehrungen für die nächste Entwicklung der bilateralen Beziehungen“ vorangekommen sind.

Auf dem letztjährigen Gipfel wurden die negativen Auswirkungen der „einseitigen und unbegrenzten Ausweitung globaler Raketenabwehrsysteme durch bestimmte Länder oder Gruppen von Ländern“ kritisiert, ohne dass diese Länder näher benannt wurden.

Anti-West: Trotz Putins Behauptung, dass sich diesco „gegen niemanden richtet“, zeigen ihre Ziele deutlich, dass sie als Gegengewicht zum Westen fungieren will – die östliche Version der nato.

„Die Organisation hat sich fest als eine der wichtigsten Säulen einer fairen, multipolaren Weltordnung etabliert“, sagte Putin.

Östliche Allianz: Nach Putins Annexion der Halbinsel Krim hat Xi seinen „alten Freund“ öffentlich unterstützt. Daraufhin schrieb der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry: „[W]ir verkünden seit über 50 Jahren, dass Russland, China und andere asiatische Nationen sich in der Endzeit verbünden werden. Und wir befinden uns jetzt in dieser Endzeit.“